

Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 50 / 21. Juli 2023

Kleine Sonnenblumen wachsen gesund auf

Der „Waldkindergarten Sonnenblume“ in Abberode hat das Zertifizierungsverfahren zur „Gesunden KiTa“ erfolgreich bestanden. Am 19. Juli überreichte Nicole Hoppe von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. zum zweiten Mal das begehrte Qualitätssiegel. Gefördert wurde das Verfahren vom Landkreis Mansfeld-Südharz.

Nicole Hoppe sowie die Auditorin Carola Fischer aus der KiTa „Tausend-Fühler“ in Sangerhausen würdigten das hohe Engagement der Mitarbeitenden, den Kindergartenalltag unter nicht immer einfachen Bedingungen gesundheitsförderlich zu gestalten. Das Zertifikat ist drei Jahre lang gültig.

Der Waldkindergarten Sonnenblume zeichnet sich durch seine familiäre Atmosphäre aus und bietet 23 Kindern eine vielfältige Umgebung zum Spielen und Bewegen. Das wunderschöne, naturnahe Außengelände des Backsteingebäudes, das einst die Dorfschule war, verfügt über Spielmöglichkeiten wie einen Niedrigseilgarten, eine Slackline, Schaukeln, ein Klettergerüst, eine Rutsche und eine Bewegungsbaustelle.

Seit der letzten Zertifizierung wurden auch bauliche Maßnahmen umgesetzt, darunter die Sanierung der KiTa und die Umgestaltung der Gruppenräume. „Die Kinder haben mehr Bewegungsmöglichkeiten im Innenbereich, was gerade auch bei den Jüngeren die Entwicklung der Koordination fördert“, schreibt das KiTa-Team in seinem Qualitätsbericht, der einen Teil des Zertifizierungsverfahrens darstellt. Zusätzlich wurden neue Spielgeräte wie Bewegungsbausteine, eine Rutsche, ein Kletterdreieck, eine Schaukel und ein Spielschrank angeschafft.

Wichtig ist der Einrichtung auch eine gesunde und ausgewogene Ernährung. So achtet das KiTa-Team auf ein gesundes Frühstück in den Brotdosen der Kinder und steht dazu in einem guten Austausch mit den Eltern. Zusätzlich wird Obst und Gemüse zu den Mahlzeiten angeboten, die teilweise in den Hochbeeten der KiTa wachsen und gedeihen. Bei der Pflege und Ernte von Tomaten, Gurken, Kartoffeln, Beeren und Kräutern helfen die Kinder tatkräftig mit.

Der kleine Waldkindergarten hat weitere Pläne, um die Gesundheitsförderung voranzutreiben. Auch in Zukunft soll der Fokus auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung gelegt und gemeinsam mit Eltern und Kindern das Verpflegungsangebot noch nachhaltiger, abwechslungsreicher und gesünder gestaltet werden. Auch die Installation einer Kletterwand ist geplant, um die motorischen Fähigkeiten der Kinder noch stärker zu fördern.

KiTa-Leiterin Karin Schneider, zeigte sich erfreut über das erneut erlangte Qualitätssiegel: „Wir sind sehr stolz auf die Auszeichnung. Sie bestätigt unser Engagement für das Wohl der Kinder und spornt uns an, unsere Bemühungen in der Gesundheitsförderung weiter voranzutreiben.“

Ihr*e Ansprechpartner*in:

Nicole Hoppe, LVG, Telefon 0391/28 86 83-0

Karin Schneider, KiTa-Leiterin, Telefon 034779/20229

BU-Vorschlag: Bei der Übergabe des Zertifikats freuten sich (von links) Carola Fischer (Kita Tausend-Fühler Sangerhausen), Andrea Peters (Erzieherin), Karin Schneider (KiTa-Leiterin „Waldkindergarten Sonnenblume“) und Nicole Hoppe gemeinsam. Foto: LVG

Hintergrund:

Das Audit „Gesunde KiTa“ wurde von der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. in enger Zusammenarbeit mit KiTa-Praktiker*innen entwickelt. 83 Kriterien – u.a. zu Gesundheitskompetenzen der Kinder und des Personals, zur KiTa-Kultur, der gesunden Kinderentwicklung und zum Qualitätsmanagement – werden im Rahmen des Verfahrens auf den Stand der Umsetzung und Möglichkeiten der Weiterentwicklung analysiert.

Nach bestandener Prüfung hat das Zertifikat drei Jahre Gültigkeit. Bislang haben sich 295 Kindertagesstätten aus sechs Bundesländern erfolgreich dem Zertifizierungsverfahren zur „Gesunden KiTa“ gestellt, davon 138 in Sachsen-Anhalt.